

Riesen-Smaragdeidechse *Lacerta trilineata*



Merkmale: Sehr große, robuste Eidechse mit breitem Kopf und oft sehr langem Schwanz. Die gelbgrüne bis grüne Oberseite trägt eine feine, schwarze Punk-

tierung. Die Halsseiten und oft auch die Flanken können hellblau oder blaugrün sein (beim Männchen deutlicher als beim Weibchen). Die Kehle ist gelb oder grünlich und der Bauch meist zeichnungslos gelb. Jungtiere sind blaß- bis schokoladenbraun mit 3 oder 5 mehr oder weniger auffälligen, hellen Längsstreifen und hell getupften Schenkeln. Gesamtlänge bis 600 mm.

Verbreitung: Balkanländer und -inseln von Istrien bis zum Kaukasus; Klein- und Westasien.

Lebensraum: *L. trilineata* zeigt bezüglich ihrer Lebensraumsprüche eine auffällige Anpassungsbereitschaft. Sie besiedelt trockenes,

verstrüpptes Gelände und vegetationsarme Felsgebiete ebenso wie feuchtes, buschreiches Gebiet in Wassernähe. Sie bewohnt aber nur Stellen mit intensiver Sonneneinstrahlung. In ihrem europäischen Verbreitungsgebiet dringt die Riesen-Smaragdeidechse bis in Höhen von 1500 m, außerhalb Europas (z. B. in Armenien) aber bis über 2000 m empor.

Lebensweise: Die Art kommt anscheinend nirgendwo in höherer Besiedlungsdichte vor. Sie verläßt ihr Versteck recht früh am Morgen, sonnt sich dann ausgiebig und begibt sich anschließend auf Nahrungssuche. Bei sehr heißem Wetter verlegt sie ihre Aktivitäten in halbschattige Bereiche. Aus der Winterruhe kommen zuerst die Männchen und etwa 14 Tage später die Weibchen hervor. Im Mai und nach einigen Wochen nochmals im Juni werden bis zu 15 oder mehr Eier in einem Versteck abgelegt.

Nahrung: Heuschrecken, Grillen, Spinnen, Asseln, aber auch kleine Eidechsen und sogar wehrhafte Skorpione und Skolopender.

142

